Straßendorf Leiberg

Schlagwörter: Straßendorf, Hof (Landwirtschaft)
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gemeinde(n): Marienheide
Kreis(e): Oberbergischer Kreis
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Blick auf den nordöstlichen Ortseingang von Leiberg (2013)
Fotograf/Urheber: Schmitz, Nicole



Ersterwähnung 1443 als „Leyberghe“ oder „Leyberch“. Leiberg war 1832 ein Straßendorf am Hang des Sülzetales gelegen. Leiberg war umgeben von Acker-/Grünland sowie weiter südlich Waldflächen. Südlich des Ortes verlief die vermutliche Trasse der alten Heidenstraße.

Leiberg hat sich bis heute kaum über seine historischen Siedlungsgrenzen hinaus vergrößert. Historische Bausubstanz ist in dem stark modernisierten Gebäudebestand nicht erkennbar, jedoch auch nicht auszuschließen. Mindestens ein Hof wird noch landwirtschaftlich betrieben.

(LVR-Fachbereich Umwelt, 2013)

Literatur

Pampus, Klaus / Oberbergische Abteilung 1924 e.V. des Bergischen Geschichtsvereins (Hrsg.) (1998): Urkundliche Erstnennungen oberbergischer Orte. (Beiträge zur Oberbergischen Geschichte, Sonderband.) Gummersbach.

Straßendorf Leiberg

Schlagwörter: Straßendorf, Hof (Landwirtschaft)
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Karten, Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung
Historischer Zeitraum: Beginn 1542
Koordinate WGS84: 51° 04 11,39 N: 7° 27 30,87 O / 51,06983°N: 7,45858°O

Koordinate UTM: 32.392.004,02 m: 5.658.720,50 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.602.275,75 m: 5.660.427,92 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Straßendorf Leiberg“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-NF-20080710-0011 (Abgerufen: 24. November 2026)

Copyright © **LVR**